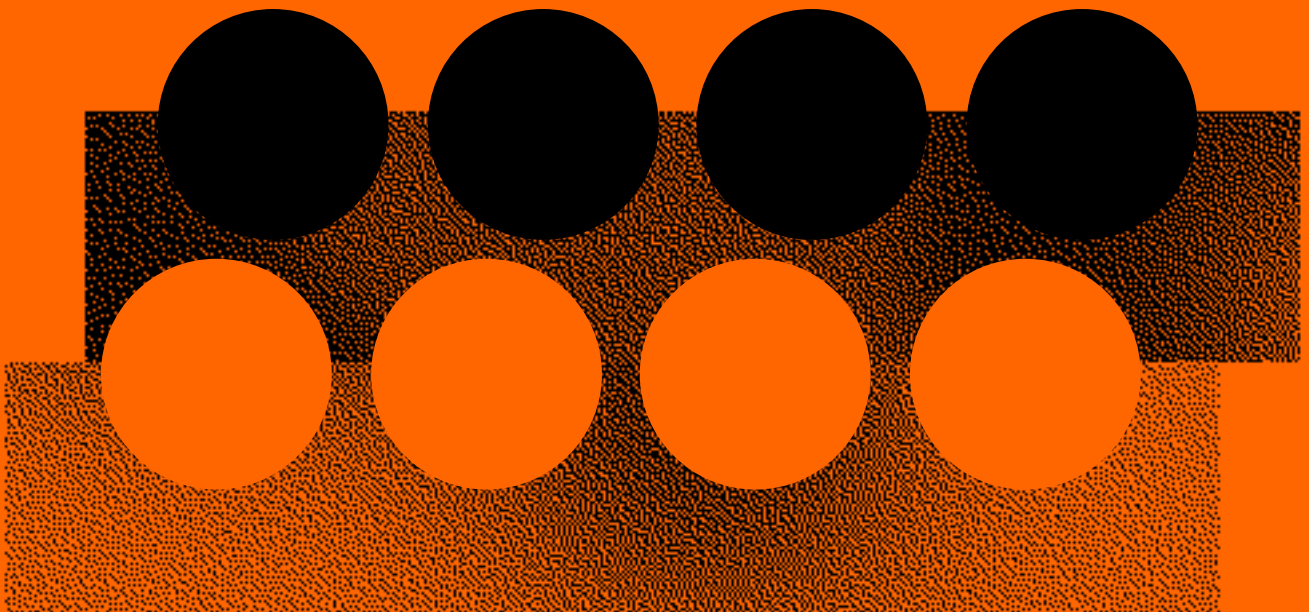


Mobility

2023 Q3



Inhalt

- 2 Editorial
- 3 Sektor Insight
- 5 Deal Report
- 6 Sektor Trends
- 7 Sektor Performance
- 8 Peer Group
- 11 Transaktionen
- 13 Kontakt

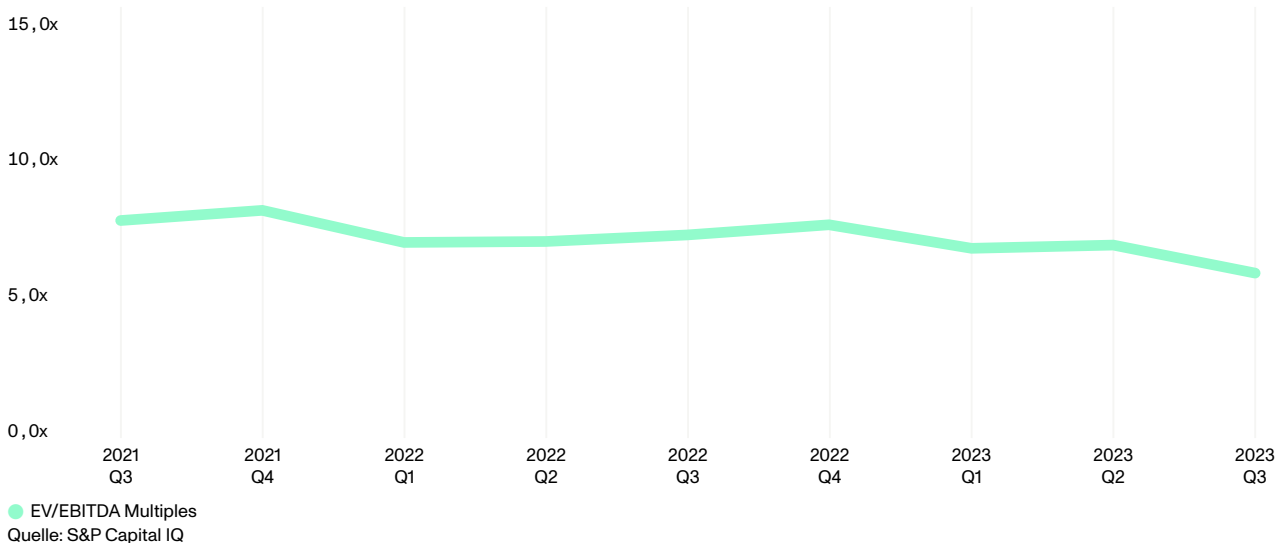
Liebe Leserinnen und Leser,

in der neuesten Ausgabe des SektorReports Mobility mit Fokus auf Q3 2023 widmen wir uns dem Bahnsektor und insbesondere der, dafür erforderlicher Schieneninfrastruktur. Wir beleuchten die aktuellen Entwicklungen im Markt, zeigen welche Bedeutung Unternehmens-transaktionen derzeit einnehmen und analysieren die im Juni 2023 erfolgte Akquisition der mittelständischen Colmar Technik S.p.A. durch die Salcef Group S.p.A., einem weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Bahninfrastruktur.

Die jüngsten Entwicklungen in Hinblick auf die zunehmenden Anstrengungen zur nachhaltigen Gestaltung von Mobilität fördern die, wie Volker Wissing (Bundesminister für Digitales und Verkehr) zuletzt selbst sagte, vernachlässigt gewordene Relevanz des Schienenverkehrs. Diese wird, in den kommenden Jahrzehnten, als eines der saubersten Massenverkehrsmittel von steigender Nachfrage profitieren. So wird in Europa der Schienenverkehr laut dem Verband der deutschen Bahnindustrie voraussichtlich ein Drittel des Güterverkehrs (gegenüber 18 % heute) und 16 % aller Personenfahrten (gegenüber 9 % heute) übernehmen.

Nach Jahren unzureichender Investitionen sind die meisten nationalen Schienennetze jedoch bereits überlastet, d. h. die Nachfrage nach vorhandenen Infrastrukturkapazitäten übersteigt das derzeitige Angebot. Folglich braucht es Programme, welche den Ausbau und die Modernisierung der Schienennetze gewährleisten. So hat Deutschland bereits angekündigt bis 2027 Investitionen in Höhe von 40 Mrd. EUR bereitzustellen, um die vernachlässigte Schieneninfrastruktur des Landes zu sanieren bereitgestellt. Neben den zusätzlichen 11,5 Mrd. EUR aus dem Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) werden die 40-Mrd.-EUR-Investitionen aus dem Klima- und Transformationsfonds der Bundesregierung (12,5 Mrd. EUR), einer „weiteren Aufstockung des Eigenkapitals“ (12,5 Mrd. EUR) und von der Deutschen Bahn selbst, die 3 Mrd. EUR beisteuern wird, finanziert. Die von Wissing als „größtes Sanierungs- und Modernisierungsprogramm“ in der Geschichte der Deutschen Bahn bezeichneten Mittel fließen größtenteils in die Sanierung einer Reihe von stark befahrenen Bahnstrecken, wobei die ersten Arbeiten ab Januar 2024 auf der Strecke Riedbahn Frankfurt/M - Mannheim beginnen sollen.

Bewertungstrends europäischer Automobilzulieferer
EBITDA Multiples



Sektor Insight

Die Renaissance des Zugverkehrs durch Restaurierung des Gleisnetzes

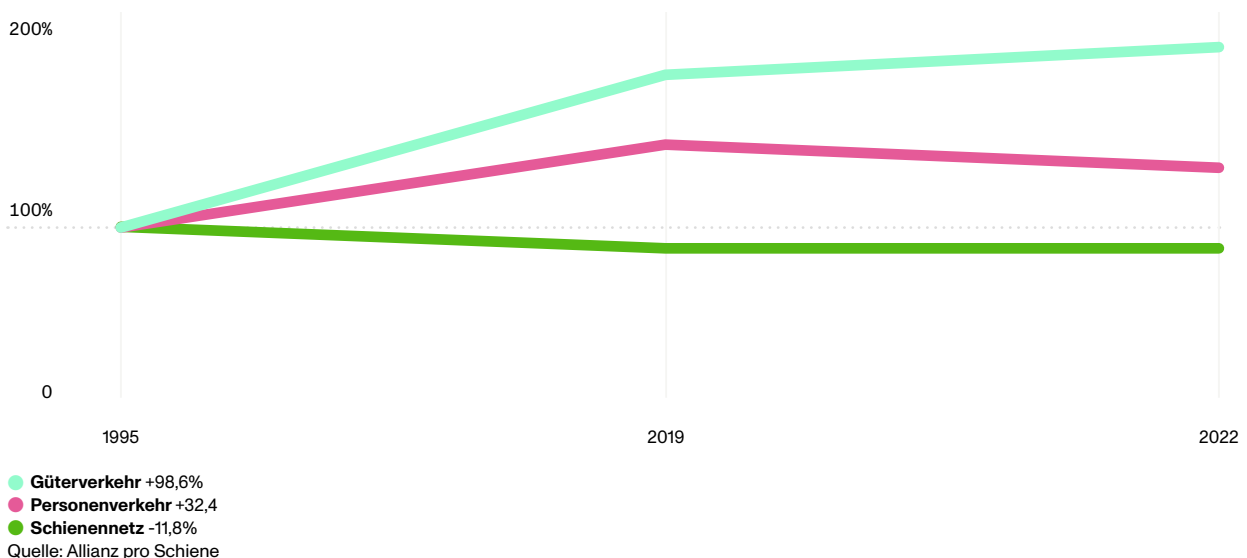
Die Entwicklung des deutschen Gleisnetzes bietet immense Chancen für Unternehmen in den Bereichen Sanierung, Modernisierung und Ausbau. Es sind erhebliche Investitionen in Milliardenhöhe für die Wartung von Schienen, Brücken, Weichen und Stellwerken erforderlich, um diese Entwicklung voranzutreiben. Aus diesem Grund möchte der Bund 40 Mrd. EUR zur Erneuerung einer Reihe von stark befahrenen Strecken zur Verfügung stellen. Jedoch steht angesichts des am 15.11.2023 erlassenen Urteils des Bundesverfassungsgerichts mit einer Summe von 25 Mrd. EUR, über die Hälfte der Finanzierung in der Schwebe. So wackeln 12,5 Mrd. EUR, welche aus dem Klima- und Transformationsfonds geschöpft werden sollten, da dieser als in Teilen verfassungswidrig befunden wurde.

Trotz dessen hält die Zukunft vielversprechende Aussichten für die Bahnindustrie bereit. Denn trotz der jüngsten Entscheidung des BVerfG und der dementsprechend drohenden Schmälerung des zusätzlichen Kapitals, zeigen die Daten der Vergangenheit, dass die Regierung zwar nicht ausreichend aber kontinuierlich zunehmend in das deutsche Bahnnetz investiert hat. Folglich darf dieser Umstand nicht als eine Verschlechterung der Gesamtsituation für das Schienennetz

missverstanden, sondern als ein Einschnitt in einer generell positiven Entwicklung begriffen werden. Die zunehmende Elektrifizierung von Bahnstrecken sowie der prognostizierte Anstieg der Stadtbevölkerung, wachsende industrielle Aktivitäten und das globale Ziel der Emissionsreduzierung unterstreichen diese These, indem sie den Bedarf nach Sanierung, Modernisierung und Erweiterung des Bahnnetzes Ausdruck verleihen. Dies steht in Einklang mit der Schätzung, dass der weltweite Markt für Schienenfahrzeuge von 53,9 Mrd. USD im Jahr 2022 auf voraussichtlich 72,7 Mrd. USD bis 2027 anwachsen wird, was einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 6,2 % entspricht.

Ähnliches zeigt auch die folgende Graphik „Entwicklung von Streckenlänge und Verkehrsleistung im Vergleich (1955-2022)“, worin zu sehen ist, dass der Eisenbahnverkehr in Deutschland zuletzt ein bemerkenswertes Wachstum aufwies. Die Anzahl der Bahnreisenden erreichte ein noch nie dagewesenes Niveau, was zu einer Verkehrsleistung von über 100 Milliarden Personenkilometern (Pkm) bis 2019 führte. Ähnlich verzeichnete der Schienengüterverkehr eine Steigerung auf über 130 Milliarden Tonnenkilometer (tkm). Gleichzeitig schrumpfte jedoch das Schienennetz über Jahrzehnte hinweg.

Entwicklung von Streckenlänge und Verkehrsleistung im Vergleich (1995-2022)



Häufige Verspätungen, Ausfälle und Kapazitätsengpässe sind die Folge dieser Entwicklung und während dies im Personenverkehr als zumindest lästig empfunden werden darf, birgt es im Kontext des Güterverkehrs erhebliche Risiken im Hinblick auf Lieferengpässe und steigende Frachtkosten.

Der kontinuierliche Anstieg der Schienenverkehrsleistung der letzten Jahre deutet darauf hin, dass die Nachfrage nach Zugfahrten auch künftig steigen wird. Geht man von dieser Prognose aus und stellt sie dem Rückgang des Schienennetzes in den vergangenen Jahren gegenüber, wird der Investitionsbedarf zu Sanierung, Wartung und Ausbau der Schieneninfrastruktur deutlich.

Nun denkt man bei derartigen Restaurationen unweigerlich zuerst an die Sanierung der Schienen selbst. Jedoch zählen neben den Gleisen, Weichen und Bahnsteigen auch Umschlagterminals, Signalanlagen, Stellwerke, Oberleitungen, sowie Energieversorgungsanlagen zum Bahnnetz. Um solch umfangreiche und differenzierte Anlagen renovieren zu können, werden eine Vielzahl spezialisierter mittelständischer Unternehmen gefragt sein.

Dieses auf dem Bedarf nach Erneuerung des Schienennetzes getragene Wachstum der Attraktivität des Sektors zeigt sich auch in Hinblick auf den M&A-Markt. Um optimal von den erwarteten Investitionen in die Bahninfrastruktur profitieren zu können, streben viele mittelständische Unternehmen bereits nach strategischen Partnerschaften, im Sinne eines Markteintritts, dem Erwerb der dazu notwendigen Kompetenzen bzw. Anlagen oder der Erweiterung der internen Wertschöpfungsstiefe.

Diverse Unternehmen innerhalb des Markts für Bahnstreckeninfrastruktur, unterschiedlichster Sektoren vollzogen bereits derartige Transaktionen. Dies betrifft sowohl Hersteller von Maschinen, die für den Bau und die Instandhaltung von Bahninfrastrukturen benötigt werden, Dienstleister im Sinne der, mit dem Bau bzw. der Sanierung beauftragten Unternehmen, sowie Anbietern von Planungs-, Ingenieurs- und Architekturleistungen.

Hervorzuheben ist beispielsweise die Akquisition der Hasselmann Group, durch Colas Rail SA, welche im August letzten Jahres verkündet wurde. Colas Rail SA ist ein französisches, international führendes Unternehmen im Bereich Planung, Bau und Instandhaltung von Schieneninfrastruktur. Mit dem Kauf der Hasselmann Group, einem Bahnbau-Experten mit Fokus auf Bahnsteig-, Kabeltief-, Gleistief- und Stahlbau, verfolgt Colas Rail SA das Ziel sich auf dem deutschen Markt zu etablieren. Dies steht in Einklang mit der Wachstumsstrategie,

welche auf Länder mit hohem Investitionspotenzial in die Eisenbahninfrastruktur abzielt. Peter Krauß, Geschäftsführer der Hasselmann GmbH, äußerte, dass diese ihre Kompetenz und Erfahrung verstärkt in die weitere Modernisierung und Entwicklung der deutschen und europäischen Schieneninfrastruktur einbringen möchten, was aktuell für viele Akteure mit Hinblick auf den, zuvor geschilderten Investitionsbedarf attraktiv werden dürfte.

Eine weitere spannende Transaktion, ist die Übernahme der RailWatch GmbH, Anbieter eines innovativen Messsystems, welches datenbasierte Insights über den Wartungsbedarf von Zügen bereitstellt, durch die Vossloh AG. Für Oliver Schuster, Vorstandsvorsitzender von Vossloh, ist die Erfassung derartiger Zustandsdaten von Schienenfahrzeugen der logische nächste Schritt für das Unternehmen, welches Schienenbefestigungssysteme, Beton-Schwellen, Beton-Bahnübergänge und Weichensysteme anbietet. Die Aneignung der Kompetenz, zur freien Verfügung über derartige Informationen, veranschaulicht auch die zunehmende Relevanz umfangreicher Daten für eher konservative Branchen, wie den Schienenbau.

Mit zunehmender Relevanz der Bahn, bietet die defizitäre deutsche Gleisinfrastruktur enormes Potenzial für Mittelständler sich als attraktiver Enabler der Streckentransformation zu positionieren. Strategische Akquisitionen können, hinsichtlich der staatlichen Förderung und zunehmender Nachfrage, eine optimale Möglichkeit bieten, wie anhand der betrachteten Transaktionen deutlich wurde. Unternehmen, welche diese Chance ergreifen, bekommen die Möglichkeit in einem attraktiven Markt zu wachsen und dabei direkt am Gemeinwohl der Bevölkerung zu partizipieren.

Quelle: Mergermarket, Allianz pro Schiene, Tagesspiegel, rail-watch, Unternehmenswebsite
Research: Transfer Partners

Deal Report

Salcef Group S.p.A erwirbt Colmar Technik S.p.A

Kurzprofil Verkäufer Colmar Technik S.p.A

Hauptsitz	Rovigo, Italy
-----------	---------------

Mitarbeiter	110
-------------	-----

Umsatz	k. A.
--------	-------

Kurzprofil Käufer Salcef Group S.p.A

Hauptsitz	Rome, Italy
-----------	-------------

Mitarbeiter	2098
-------------	------

Umsatz	554,7 Mio. EUR
--------	----------------

Von Transfer Partners begleitete Transaktionen finden Sie in unserer Transaktionsübersicht.

transfer-partners.de/deals

Colmar Technik S.p.A ist ein mittelständischer Hersteller einer breiten Palette von Maschinen für den Bau und die Instandhaltung von Bahninfrastrukturen. Zu dem umfangreichen Portfolio, des im Jahre 1963 gegründeten Mittelständlers zählen Schienen- und Straßenlader, batterie- und dieselbetriebene Rangierfahrzeuge, sowie jegliche weiteren Maschinen im Bereich der Instandhaltung von Schieneninfrastruktur. Diese werden an staatliche Bahngesellschaften und an private Unternehmen in der ganzen Welt geliefert und dort eingesetzt. Durch den Beitritt zur Salcef Unternehmensgruppe gelingt der Colmar Technik S.p.A. ein bedeutender nächster Schritt in der Historie des Unternehmens, welcher zum Wachstum und einem erwarteten Umsatz von 20 Mio. EUR beitragen dürfte.

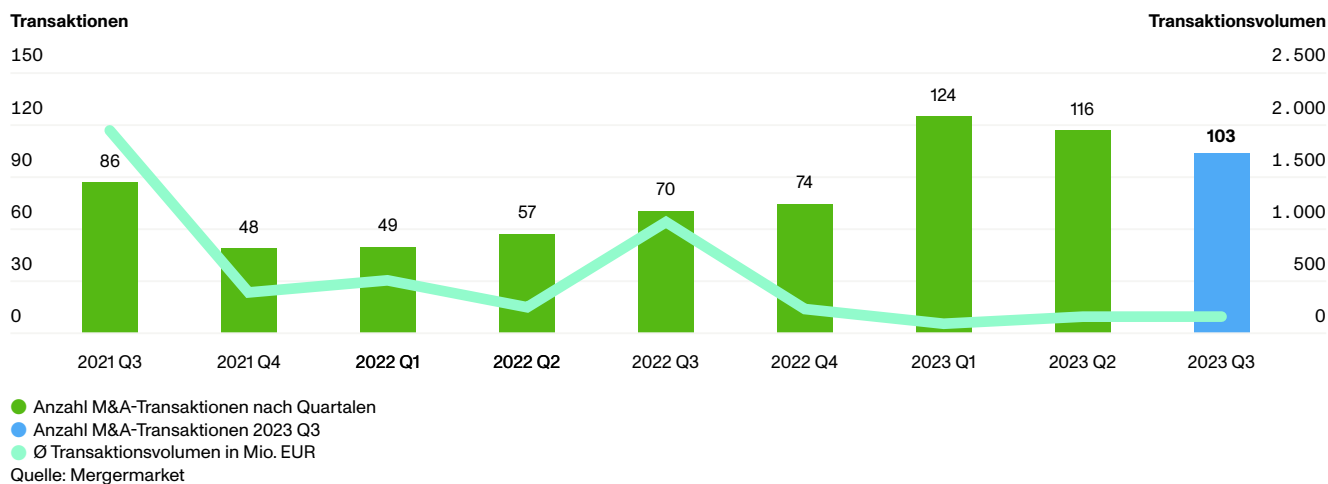
Salcef Group S.p.A ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich der Bahninfrastruktur und zählt zu einem der wenigen Betriebe, der in der Lage ist, alle Fachbereiche des Bahnsektors abzudecken, d. h. Projekte zu konzipieren, die erforderlichen Materialien und Maschinen zu beschaffen sowie die tatsächlichen Arbeiten und die anschließende Wartung durchzuführen. Das im Jahr 1949 gegründete Unternehmen konnte mit seinen 14 Betriebsgesellschaften, bereits über 2600 km an Bahnstrecke errichten, über 8.500 km erneuern und über 16,1 Mio. Bahnschwellen produzieren.

Mit der Übernahme, der Colmar Technik S.p.A., gelingt der Salcef-Gruppe die siebte Übernahme in den letzten sechs Jahren. Diese Zukäufe tragen dazu bei, dass umfangreiche Projekte zur Modernisierung der bestehenden Oberleitungen des nationalen Bahnnetzes, sowie der Bereitstellung von Gleisen und Weichen zum Ausbau der Streckeninfrastruktur von Salcef realisiert werden können. Um derartige Projekte optimal zu unterstützen, hat sich die Gruppe dazu entschieden, ihr Produktportfolio im Bereich Bahnmaschinen durch die Produkte der Colmar Technik S.p.A. weiter zu diversifizieren. Daneben erhofft sich das Unternehmen, seine Handelsbeziehungen durch das umfangreiche internationale Netz von Colmar in Großbritannien, den Vereinigten Staaten, Russland, China und Kolumbien zu stärken.

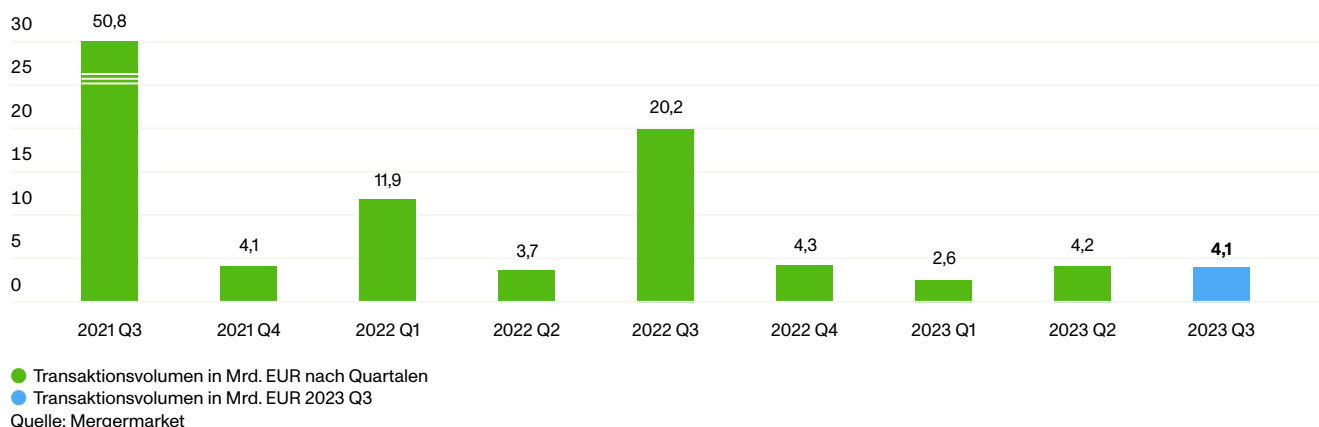
Quelle: colmar-rail.com, salcef.com, robel.com

Sektor Trends

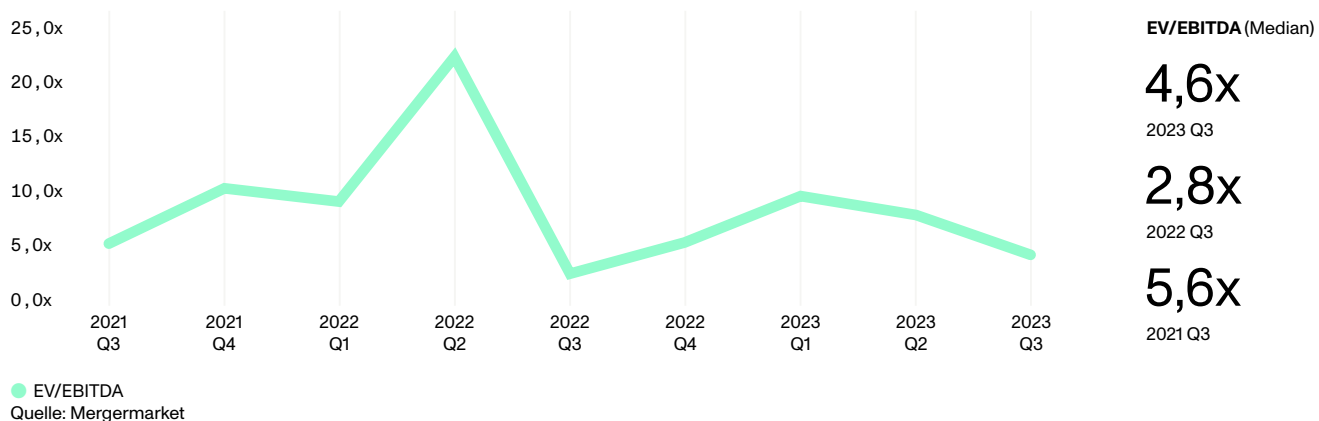
Anzahl M&A-Transaktionen im Automotive-Sektor in Europa (nach Quartalen)



Transaktionsvolumen im Automotive-Sektor in Europa (in Mrd. EUR, nach Quartalen)

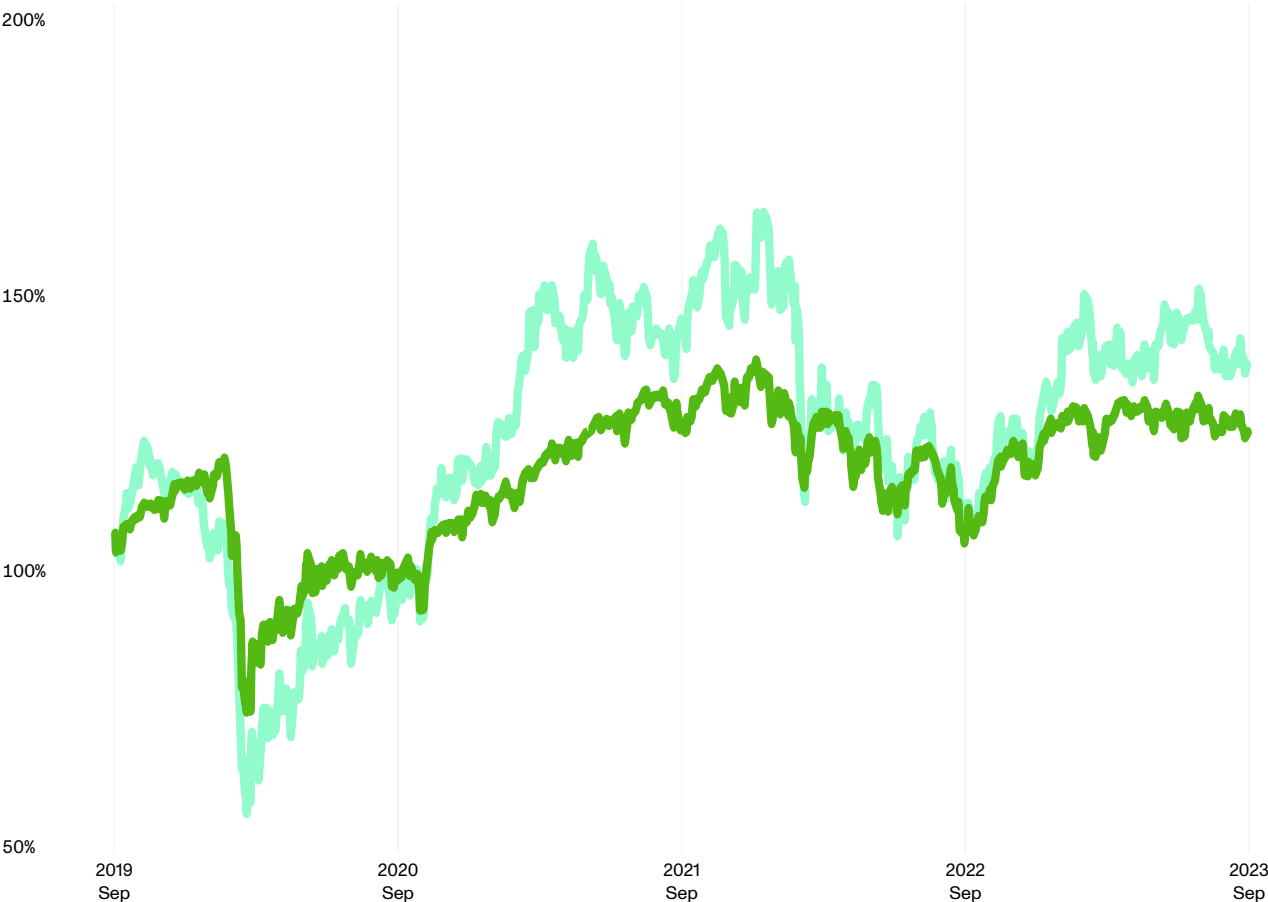


Transaktions-Multiples im Mobility-Sektor in Europa (nach Quartalen)



Sektor Performance

Sektor Performance Indizes



Performance im Betrachtungszeitraum

16,04%

● STOXX Europe 600 Index (EUR)

26,64%

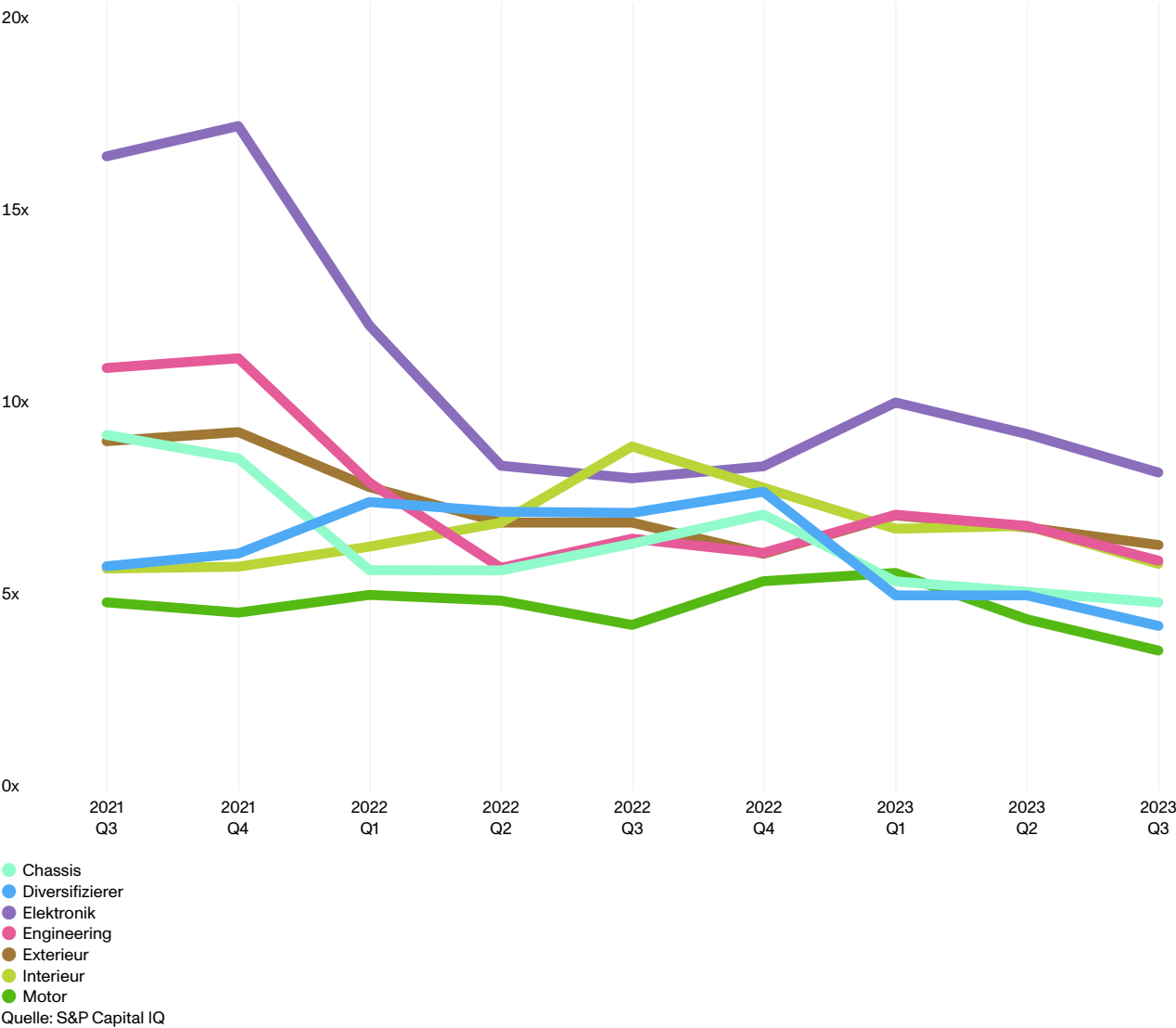
● STOXX Europe 600 Automobiles & Parts Index

Quelle: S&P Capital IQ

Peer Group

Bewertung (1/2)

Bewertungstrends ausgewählter europäischer Automobilzulieferer nach Tätigkeitsfeld (EV/EBITDA)



Peer Group

Bewertung (2/2)

Bewertungen ausgewählter europäischer Automobilzulieferer nach Tätigkeitsfeld

Unternehmen	Market Value (Mio. EUR)	Enterprise Value (Mio. EUR)	EV/Sales			EV/EBITDA			EV/EBIT			
			FY 2022	FY 2023	FY 2024	FY 2022	FY 2023	FY 2024	FY 2022	FY 2023	FY 2024	
Chassis												
Georg Fischer AG	4.369,6	4.535,9	1,1x	1,1x	1,1x	8,7x	9,2x	8,5x	11,3x	12,0x	11,1x	
JOST Werke SE	676,5	923,2	0,7x	0,7x	0,7x	5,9x	5,5x	5,8x	6,5x	7,1x	7,2x	
PWO AG	91,3	191,7	0,4x	0,3x	0,3x	4,3x	3,9x	3,4x	7,5x	7,5x	6,4x	
Mittelwert	1.712,4	1.883,6	1,1x	0,7x	0,7x	10,8x	6,2x	5,9x	19,5x	8,8x	8,2x	
Diversifizierer												
Continental Aktiengesellschaft	13.352,4	20.101,0	0,5x	0,5x	0,5x	5,0x	4,3x	3,7x	11,2x	8,0x	6,9x	
CIE Automotive, S.A.	3.071,2	4.776,2	1,2x	1,2x	1,1x	7,8x	6,7x	6,3x	10,4x	9,2x	8,6x	
Valeo SE	3.964,5	9.220,5	0,5x	0,4x	0,4x	5,7x	3,4x	3,0x	15,5x	11,2x	8,2x	
Mittelwert	6.796,0	11.365,9	0,9x	0,7x	0,7x	8,7x	4,8x	4,3x	-27,2x	9,5x	7,9x	
Elektronik												
Autoliv, Inc.	7.670,5	9.047,1	1,1x	0,9x	0,9x	10,3x	7,4x	5,9x	16,9x	10,6x	7,9x	
Infineon Technologies AG	40.846,9	42.908,9	3,0x	2,6x	2,5x	9,4x	7,3x	7,0x	14,0x	10,9x	10,5x	
LEONI AG	37.079,3	35.584,4	2,4x	2,2x	2,1x	6,5x	6,0x	5,9x	8,2x	8,1x	8,0x	
Mittelwert	28.532,2	29.180,1	3,6x	1,9x	1,8x	18,0x	6,9x	6,3x	35,5x	9,9x	8,8x	
Engineering												
Compagnie Plastic Omnium SE	2.217,5	3.891,9	0,5x	0,4x	0,4x	6,8x	4,2x	3,8x	13,6x	9,1x	7,4x	
Alten S.A.	4.271,0	4.179,5	1,1x	1,0x	0,9x	10,3x	8,4x	7,6x	10,7x	10,6x	9,4x	
Bertrand Aktiengesellschaft	444,2	604,4	0,6x	0,5x	0,5x	8,6x	5,6x	4,4x	16,8x	11,8x	7,8x	
Mittelwert	2.310,9	2.891,9	1,0x	0,6x	0,6x	16,5x	6,1x	5,3x	40,0x	10,5x	8,2x	
Exterieur												
Compagnie Plastic Omnium SE	2.217,5	3.891,9	0,5x	0,4x	0,4x	6,8x	4,2x	3,8x	13,6x	9,1x	7,4x	
HELLA GmbH & Co. KGaA	7.444,4	7.666,3	1,1x	1,0x	0,9x	13,1x	7,4x	6,4x	33,1x	14,3x	11,3x	
Polytec Holding AG	89,1	219,2	0,4x	0,3x	0,3x	6,0x	6,3x	4,1x	62,6x	110,7x	10,5x	
Mittelwert	3.250,4	3.925,8	0,8x	0,6x	0,5x	11,6x	6,0x	4,7x	21,3x	44,7x	9,7x	
Interieur												
Autoneum Holding AG	715,0	1.498,8	0,8x	0,6x	0,6x	20,2x	5,2x	5,5x	-138,4x	12,9x	11,5x	
Forvia SE	3.863,4	13.620,2	0,5x	0,5x	0,5x	7,9x	4,0x	3,6x	15,4x	8,9x	7,3x	
Grammer AG	181,9	629,9	0,3x	0,3x	0,3x	7,0x	3,9x	3,5x	29,5x	9,0x	6,9x	
Mittelwert	1.586,8	5.249,6	0,7x	0,5x	0,4x	17,0x	4,4x	4,2x	-63,3x	10,3x	8,6x	
Motor												
DEUTZ Aktiengesellschaft	505,2	686,6	0,4x	0,3x	0,3x	4,9x	3,3x	3,4x	8,2x	6,0x	5,7x	
EiringKlinger AG	371,9	823,8	0,5x	0,4x	0,4x	6,1x	3,9x	3,7x	20,1x	9,3x	8,4x	
Schaeffler AG	3.633,0	7.218,0	0,5x	0,4x	0,4x	3,7x	3,4x	3,1x	6,9x	6,2x	5,7x	
Mittelwert	1.503,4	2.909,5	0,6x	0,4x	0,4x	-37,0x	3,5x	3,4x	7,2x	7,2x	6,6x	
Zusammenfassung												
Min	89,1	191,7	0,4x	0,3x	0,3x	-120,5x	3,3x	3,0x	-205,3x	6,0x	5,7x	
Mittelwert	6.527,4	8.200,9	1,2x	0,8x	0,7x	6,5x	5,4x	4,9x	4,7x	14,4x	8,3x	
Median	3.071,2	4.179,5	0,7x	0,5x	0,5x	11,2x	5,2x	4,1x	23,6x	9,2x	7,9x	
Max	40.846,9	42.908,9	5,0x	2,6x	2,5x	27,8x	9,2x	8,5x	59,3x	110,7x	11,5x	

Mittelwert ist der Durchschnitt aller Multiples, Median exkludiert die Min/Max Werte
Quelle: S&P Capital IQ

Peer Group

Key Financials

Key Financials ausgewählter europäischer Automobilzulieferer nach Tätigkeitsfeld

Unternehmen	Sales (Mio. EUR)			EBITDA Margin			EBIT Margin			Net Earnings Margin		
	FY 2022	FY 2023	FY 2024	FY 2022	FY 2023	FY 2024	FY 2022	FY 2023	FY 2024	FY 2022	FY 2023	FY 2024
Chassis												
Georg Fischer AG	4.068,0	4.012,8	4.179,1	12,8%	12,3%	12,8%	9,9%	9,4%	9,8%	6,9%	6,9%	7,3%
JOST Werke SE	1.264,6	1.320,2	1.322,8	12,4%	12,8%	12,0%	11,2%	9,9%	9,7%	4,7%	6,9%	6,8%
PWO AG	531,3	552,5	575,3	8,4%	9,0%	9,8%	4,8%	4,6%	5,2%	2,9%	3,0%	3,5%
Mittelwert	1.954,6	1.961,8	2.025,7	11,2%	11,3%	11,6%	8,6%	8,0%	8,2%	4,8%	5,6%	5,9%
Diversifizierer												
Continental Aktiengesellschaft	39.408,9	42.541,8	44.134,1	10,2%	11,1%	12,3%	4,6%	5,9%	6,6%	0,2%	3,8%	4,3%
CIE Automotive, S.A.	3.838,6	4.033,1	4.254,0	16,0%	17,6%	17,9%	12,0%	12,9%	13,1%	7,8%	8,1%	8,4%
Valeo SE	20.037,0	22.540,6	24.087,6	8,1%	12,0%	12,9%	3,0%	3,6%	4,7%	1,1%	1,5%	2,5%
Mittelwert	21.094,8	23.038,5	24.158,6	11,4%	13,5%	14,4%	6,5%	7,5%	8,2%	3,0%	4,4%	5,1%
Elektronik												
Autoliv, Inc.	8.273,5	9.722,9	10.391,5	10,6%	12,6%	14,9%	6,5%	8,7%	11,0%	4,8%	5,7%	7,0%
Infineon Technologies AG	14.218,0	16.217,0	17.088,8	32,1%	36,0%	35,7%	21,6%	24,2%	23,9%	15,3%	20,9%	19,5%
LEONI AG	15.091,0	16.444,9	16.988,6	36,5%	36,2%	35,6%	28,9%	26,8%	26,1%	26,8%	23,2%	22,2%
Mittelwert	12.527,5	14.128,3	14.823,0	26,4%	28,3%	28,7%	19,0%	19,9%	20,3%	15,6%	16,6%	16,2%
Engineering												
Compagnie Plastic Omnium SE	8.538,1	10.369,0	10.727,9	6,7%	8,9%	9,7%	3,3%	4,1%	4,9%	2,0%	2,3%	3,0%
Alten S.A.	3.783,1	4.172,7	4.527,8	10,8%	11,9%	12,2%	10,3%	9,4%	9,8%	12,1%	7,2%	7,6%
Bertrandt Aktiengesellschaft	1.009,2	1.143,6	1.227,1	7,0%	9,4%	11,1%	3,6%	4,5%	6,3%	2,1%	2,7%	3,9%
Mittelwert	4.443,5	5.228,4	5.494,3	8,1%	10,1%	11,0%	5,7%	6,0%	7,0%	5,4%	4,0%	4,8%
Exterieur												
Compagnie Plastic Omnium SE	8.538,1	10.369,0	10.727,9	6,7%	8,9%	9,7%	3,3%	4,1%	4,9%	2,0%	2,3%	3,0%
HELLA GmbH & Co. KGaA	7.106,5	7.988,9	8.523,0	8,2%	13,0%	14,2%	3,3%	6,7%	7,9%	3,0%	4,8%	5,7%
Polytec Holding AG	601,9	658,3	687,0	6,1%	5,3%	7,8%	0,6%	0,3%	3,0%	-0,1%	-0,7%	1,5%
Mittelwert	5.415,5	6.338,7	6.645,9	7,0%	9,1%	10,5%	2,4%	3,7%	5,3%	1,6%	2,1%	3,4%
Interieur												
Autoneum Holding AG	1.826,0	2.482,7	2.725,0	4,1%	11,7%	9,9%	-0,6%	4,7%	4,8%	-0,1%	1,6%	2,1%
Forvia SE	25.458,2	27.148,0	28.582,7	6,8%	12,6%	13,4%	3,5%	5,6%	6,5%	-1,5%	1,7%	2,6%
Grammer AG	2.158,8	2.202,0	2.341,2	4,2%	7,3%	7,7%	1,0%	3,2%	3,9%	-3,6%	1,9%	2,1%
Mittelwert	9.814,3	10.610,9	11.216,3	5,0%	10,5%	10,4%	1,3%	4,5%	5,1%	-1,7%	1,8%	2,3%
Motor												
DEUTZ Aktiengesellschaft	1.953,4	2.104,2	2.079,3	7,2%	10,0%	9,7%	4,3%	5,4%	5,7%	4,1%	4,0%	3,9%
EiringKlinger AG	1.798,4	1.926,2	1.959,0	7,5%	10,9%	11,3%	2,3%	4,6%	5,0%	-5,0%	2,0%	2,6%
Schaeffler AG	15.809,0	16.636,9	17.128,2	12,4%	12,8%	13,5%	6,6%	7,0%	7,4%	3,5%	3,7%	4,5%
Mittelwert	6.520,3	6.889,1	7.055,5	9,0%	11,2%	11,5%	4,4%	5,7%	6,1%	0,9%	3,2%	3,7%
Zusammenfassung												
Min	531,3	552,5	575,3	4,1%	5,3%	7,7%	-0,6%	0,3%	3,0%	-5,0%	-0,7%	1,5%
Mittelwert	8.824,4	9.742,2	10.202,7	11,2%	13,4%	14,0%	6,8%	7,9%	8,6%	4,2%	5,4%	5,9%
Median	4.068,0	4.172,7	4.527,8	8,2%	11,9%	12,2%	4,3%	5,6%	6,5%	2,9%	3,7%	3,9%
Max	39.408,9	42.541,8	44.134,1	36,5%	36,2%	35,7%	28,9%	26,8%	26,1%	26,8%	23,2%	22,2%

Mittelwert ist der Durchschnitt aller Multiplies, Median exkludiert die Min/Max Werte
Quelle: S&P Capital IQ

Transaktionen

2023 Q3 (1/2)

Ausgewählte Transaktionen im Sektor Mobility

Datum	Zielunternehmen	Land	Erwerber	Land	Enterprise Value (Mio. EUR)	Sales	Multiple EBITDA	EBIT
29.09.23	Rail Industries Group	FR	Credit Mutuel Alliance Federale	FR	-	-	-	-
28.09.23	ADS Loisirs SAS	FR	Trigano SA	FR	-	-	-	-
27.09.23	Quantum-Systems GmbH	DE	HV Capital Adviser GmbH	DE	63,6	-	-	-
26.09.23	Pendragon plc	UK	AutoNation Inc	US	709,3	0,2x	4,6x	5,9x
26.09.23	Heila Cranes Srl	IT	Ibla Capital S.r.l.	IT	-	-	-	-
21.09.23	H55 S.A.	CH	Tippet Venture Partners	US	46,8	-	-	-
21.09.23	Kalfsbeek BV	NE	Dusseldorp Automotive B.V.	NE	-	-	-	-
21.09.23	Piemme Car S.p.A.	IT	Renord Spa	IT	-	-	-	-
20.09.23	Pendragon plc (73.77% Stake)	UK	Penske Automotive Group Inc	US	577,7	0,2x	4,6x	5,9x
19.09.23	Zebra SASU	FR	Groupe SEB SA	FR	20,0	-	-	-
18.09.23	Pendragon plc (16.67% Stake)	UK	Lithia Motors, Inc.	US	34,8	0,0x	1,3x	1,7x
18.09.23	Pendragon plc	UK	Lithia Motors, Inc.	US	426,0	-	-	-
15.09.23	Mauri Bus System	IT	Otokar Otobus Karoseri Sanayi AS	TR	-	-	-	-
09.09.23	Avioparts SL	ES	ProA Capital de Inversiones SGEIC, S.A.	ES	-	-	-	-
07.09.23	Stork BV	NE	Bilfinger SE	DE	-	-	-	-
06.09.23	Modine Manufacturing Co	DE	Regent LP	US	-	-	-	-
01.09.23	EuroMaster Danmark A/S	DN	Super Daek Service A/S	DN	-	-	-	-
01.09.23	Arden Maidstone Ltd ; Arden Tunbridge Wells Ltd	UK	Lithia Motors, Inc.	US	-	-	-	-
31.08.23	BlueBear Systems Group Ltd	UK	Saab AB	SE	-	-	-	-
31.08.23	Pneuride Limited (51% Stake)	UK	Suzhou Cheersson Co., Ltd.	CN	39,0	-	-	-
31.08.23	VanMoof	NE	McLaren Applied Technologies Ltd.	UK	-	-	-	-
30.08.23	Crenlo do Brasil Engenharia de Cabines LTDA	FI	JOST-Werke SE	DE	56,0	-	-	-
29.08.23	GH Pittman Ltd	IR	Bunzl Plc	UK	-	-	-	-
28.08.23	Korup Daekservice ApS	DN	DaekGruppen ApS	DN	-	-	-	-
22.08.23	TMD Friction Group SA	DE	AEQUITA SE & Co KGaA	DE	-	-	-	-
18.08.23	Advanced Protection Systems SA	PL	Enterprise Investors Sp. z o.o.	PL	-	-	-	-
18.08.23	MT Technologies GmbH	DE	Callista Private Equity GmbH & Co. KG	DE	-	-	-	-
18.08.23	MAHLE GmbH (Thermostat business)	DE	Admetos GmbH	DE	-	-	-	-
17.08.23	Mercedes-Benz Praha SRO	CZ	RCM SAS	FR	-	-	-	-
15.08.23	Saietta Group plc (eMobility Assets)	UK	Consolidated Metco Inc	US	-	-	-	-
15.08.23	Tevva Motors Limited	UK	ElectraMeccanica Vehicles Corp.	CA	-	-	-	-
11.08.23	Renault SA (Renault- Irish operations)	IR	Nissan Motor Co., Ltd.	JP	-	-	-	-
10.08.23	Diesel Motor Nordic Group	SE	Deutz AG	DE	-	-	-	-
10.08.23	Mavel Srl	IT	NIO Capital	CN	-	-	-	-
10.08.23	Schoeneweiss & Co GmbH	DE	Mutares SE & Co KGaA	DE	55,5	-	-	-
07.08.23	OHB SE (37.25% Stake)	DE	KKR & Co Inc	US	318,1	-	-	-
04.08.23	HOERMANN Automotive Wackersdorf GmbH	DE	ncdh Group AG	CH	-	-	-	-
04.08.23	Greiner Perfoam GmbH	AT	Treves S.A.	FR	-	-	-	-
04.08.23	Industria de Turbo Propulsores SA (9.5% Stake)	ES	Indra Sistemas SA	ES	175,0	-	-	-
02.08.23	Select Car Leasing	UK	Mobilize Financial Services	FR	-	-	-	-
01.08.23	ez-Wheel SAS (80% Stake)	FR	IDEC Corp	JP	-	-	-	-
01.08.23	QEV Technologies SL	ES	QEV NV	ES	209,0	-	-	-
01.08.23	Recambios y Accesorios Gaudi SL	ES	Genuine Parts Co	US	-	-	-	-
01.08.23	AS AutoMateriell	NO	Relais Group Oy	FI	7,8	-	-	-
31.07.23	Emin Teknik Ltd Sti (51% Stake)	TR	NIBE Industrier AB	SE	-	-	-	-
31.07.23	Stephen James Alliance Ltd	UK	Hedin Mobility Group AB	SE	-	-	-	-
31.07.23	Xtrac Limited	UK	MiddleGround Capital LLC	US	233,3	-	-	-
31.07.23	Janssen Kerres Groep BV	NE	Hedin Mobility Group AB	SE	-	-	-	-
28.07.23	Leaf Space Srl	IT	Simest S.p.A.	IT	20,0	-	-	-
28.07.23	Voigt Autoteile GmbH & Co KG	DE	Genuine Parts Co; Alliance Automotive Group SAS	US	-	-	-	-
28.07.23	Selzer Fertigungstechnik GmbH & Co. KG	DE	Mutares SE & Co KGaA	DE	-	-	-	-
27.07.23	MIG Motors	BE	Groep Ghistelincq	BE	-	-	-	-
27.07.23	Speedline Srl	IT	Callista Private Equity GmbH & Co. KG	DE	-	-	-	-
26.07.23	Renova Automotive Group BV	NE	Hedin Mobility Group AB	SE	-	-	-	-
24.07.23	ZF Chassis Modules GmbH (50% Stake)	DE	Hon Hai Precision Industry Co Ltd	TW	500,0	-	-	-
24.07.23	Symbiose SAS (21% Stake)	FR	Samvardhana Motherson International Ltd	IN	118,3	-	-	-
24.07.23	Kama JSC	RU	Rosatom Corp; Renera LLC	RU	61,3	-	-	-
21.07.23	Auto Oy Vesa-Matti	FI	Hedin Mobility Group AB	SE	-	-	-	-
19.07.23	Auto-Wolf GmbH & Co KG	DE	Gottfried Schultz GmbH	DE	-	-	-	-
19.07.23	RUAG International Holding AG (Aerostructures unit)	DE	Muhr und Bender KG	DE	-	-	-	-
17.07.23	Sky-Hero	BE	Axon Enterprise Inc	US	-	-	-	-
13.07.23	Maas Autogroep ; M de Koning Automotive Holding BV	NE	Pon Dealer Groep B.V.	NE	-	-	-	-
13.07.23	VDM Parts BV	NE	Powersports Distribution Group	NE	-	-	-	-
13.07.23	Marabese Srl (30% Stake)	IT	Zest SA; LFG Holding SA	CH	-	-	-	-
12.07.23	Digraph Transport Supplies Ltd (75% Stake)	UK	LKQ Corporation, Inc.	US	-	-	-	-
12.07.23	Sitcar Italia Srl	IT	Sira Industrie S.p.A.	IT	-	-	-	-
11.07.23	CH System AS	DN	Qubiq A/S	DN	-	-	-	-
11.07.23	Imexpart Ltd	UK	Invicta Holdings Limited	UK	-	-	-	-
11.07.23	GDW NV (34% Stake)	BE	ING Groep NV	NE	-	-	-	-
11.07.23	Verity Studios AG	CH	Qualcomm Ventures	US	10,0	-	-	-
10.07.23	Van Raam Reha Bikes BV	NE	Armira Beteiligungen GmbH & Co. KG	DE	-	-	-	-
07.07.23	Italmotori Srl	IT	Cogeninfra S.p.A.	IT	-	-	-	-
06.07.23	GMSA SAS	FR	Bernard Participations SAS	FR	-	-	-	-
05.07.23	Gordon Murray Technologies Ltd	UK	CYVN Holdings LLC	AE	-	-	-	-
04.07.23	CP Davidson & Sons Ltd	UK	Kirchhoff Gruppe; FAUN Zoeller (UK) Ltd	DE	-	-	-	-
30.06.23	Flytronic SA (14% Stake)	PL	WB Electronics Sp. z o.o.	PL	-	-	-	-
30.06.23	McLaren Group Ltd	UK	Investor Group	CN	354,9	-	-	-
30.06.23	Bilcentret A Nielsen A/S	DN	Via Biler A/S	DN	-	-	-	-
30.06.23	A/S Mogens Frederiksen Automobiles	DN	Via Biler A/S	DN	-	-	-	-
30.06.23	ABCIS Loir-et-Cher SAS	FR	SOFIV SAS	FR	6,7	-	-	-

Transaktionen

2023 Q3 (2/2)

Ausgewählte Transaktionen im Sektor Mobility

Datum	Zielunternehmen	Land	Erwerber	Land	Enterprise Value (Mio. EUR)	Sales	Multiple EBITDA	EBIT
30.06.23	Era Biler AS	DN	Nic. Christiansen Gruppen	DN	-	-	-	-
30.06.23	Nilsson Special Vehicles AB (29% Stake)	SE	OnWheels Mobility AB	SE	0,5	0,1x	-	-
Zusammenfassung								
Min					0,5	0,0x	1,3x	1,7x
Mittelwert					175,8	0,1x	3,5x	4,5x
Median					61,3	0,1x	4,6x	5,9x
Max					709,3	0,2x	4,6x	5,9x

Mittelwert ist der Durchschnitt aller Multiples, Median exkludiert die Min/Max Werte
Quelle: Mergermarket

Kontakt

Transfer Partners⁷

Mergers & Acquisitions, Corporate Finance, Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung. Ihr Partner für Unternehmenstransaktionen im deutschen Mittelstand.

[transfer-partners.de](https://www.transfer-partners.de)

[LinkedIn](#)



Thomas Laible
Partner

laible@transfer-partners.de
+49 211 50668 922



Christopher Pitsch
Analyst

pitsch@transfer-partners.de
+49 211 50668 927

Ausgewählte Referenzen

Sell side

Buy side

● Innoelectric

Bel Fuse

● Ruetz System
Solutions

In-tech

Martika

● Lorch

NTV Nutzfahrzeugteile

● BPW Bergische
Achsen

Herz Nutzfahrzeugteile

● BPW Bergische
Achsen

● Helbako

NBHX Trim

● Bergmann
Automotive

ECM

● Europart

Triton

● Federal-Mogul

MAT Holdings

● = begleitet von Transfer Partners

Transfer Partners Unternehmensgruppe

Ursulinengasse 1
40213 Düsseldorf

+49 211 506689 0
info@transfer-partners.de

This document has been produced by Transfer Partners Unternehmensentwicklungsgesellschaft mbH and is furnished to you solely for your information and may not be reproduced or redistributed, in whole or in part, to any other person. No representation or warranty (expressed or implied) is made as to, and no reliance should be placed on, the fairness, accuracy or completeness of the information contained herein and, accordingly, none of Transfer Partner's officers or employees accepts any liability whatsoever arising directly or indirectly from the use of this document.